

Zum Saisonabschluß erwarteten die TSV Handballmänner die Mecklenburger Stiere aus Schwerin

Freundschaftsspiel

TSV Goldberg - Mecklenburger Stiere 7:41 (3:21)

Die Handballermänner der Mecklenburger Stiere wollten während ihrer "PROMO-TOUR" durch unsere Region ordentlich Gas geben! Dieses Freundschaftsspiel wurde zusammen von den Stadtwerken Schwerin und dem SV Mecklenburg Schwerin organisiert. Zum vierten Mal machten die Stiere auf ihrer meckpommGas-Tour in einer Handballarena halt. Die sehr sympathische Mannschaft um Trainer H. Antemann gewannen ihre Spiele gegen TSV Bützow, Aufbau Sternberg und den Hagenower SV sehr hoch. Natürlich wurde die Begegnung mit unseren TSV Handballmännern nicht anders. Sie wurde echt schwer. Aber schon eine derartige Gastmannschaft in Goldberg zu empfangen, war für die Fans und den TSV Goldberg ein besonderes Ereignis. Natürlich stand bei diesem Spiel das Ergebnis nicht im Vordergrund, sondern das Ziel den Handballsport in Mecklenburg Vorpommern den Zuschauern näher zu bringen.

Sehr intensiv hatten sich unsere Männer auf diesen hochwertigen Gegner vorbereitet. Sie gingen auch mit Spielbeginn sofort in Führung. In der 7. Minute verwandelte R. Tetmeyer einen Siebenmeter zum 1:6. Neun Minuten später erzielte U. Dethloff ein bescheidenes 2:11! Der Kampfgeist unserer Männer um A. Jesse gegen die Schweriner Gäste war sehr lobenswert. Beifall kam von unseren Fans lautstark für beide Mannschaften. St. Dahl besserte den Spielstand zum 3:15 ein wenig auf. Das Halbzeitergebnis von 3:21 ließ den Mut unserer Mannen nicht sinken. Es herrschten eine prächtige Stimmung in der Mehrzweckhalle. Die Stiere waren einfach superstark! Im Tor konnte H.Gerds elf und der "Hexer" A.Schwebcke zehn Torwürfe parieren. Dafür wurden sie vom Goldberger und Schweriner Anhang mit tosenden Beifall bedacht.

Enorm stark trumpten die Mecklenburger Stiere auch in der 2. Halbzeit auf. Das Ergebnis wurde zwar durch M. Haase, R. Müller und T. Weil auf 7:41 verbessert, aber es blieb chancenlos für die TSV Handballmänner. Konditionell und technisch taktisch konnten wir nicht mithalten. So gesehen war es für die Spieler und Zuschauer ein willkommenes Erlebnis gegen die Mecklenburger Stiere zu spielen und in Ehren 7:41 zu verlieren.

TSV Goldberg: H.Gerds(Tor), A.Schwebcke(Tor), S. Dahl(1), N.Schultz, R.Kuhr, T.Weil(1), P.Grützmaker, M.Haase(1), R.Müller(2), R.Tetmeyer(1), U.Dethloff(1)

Franz Wessig
(Mannschaftsbetreuer)



















Foto's Ralf Tetmeyer